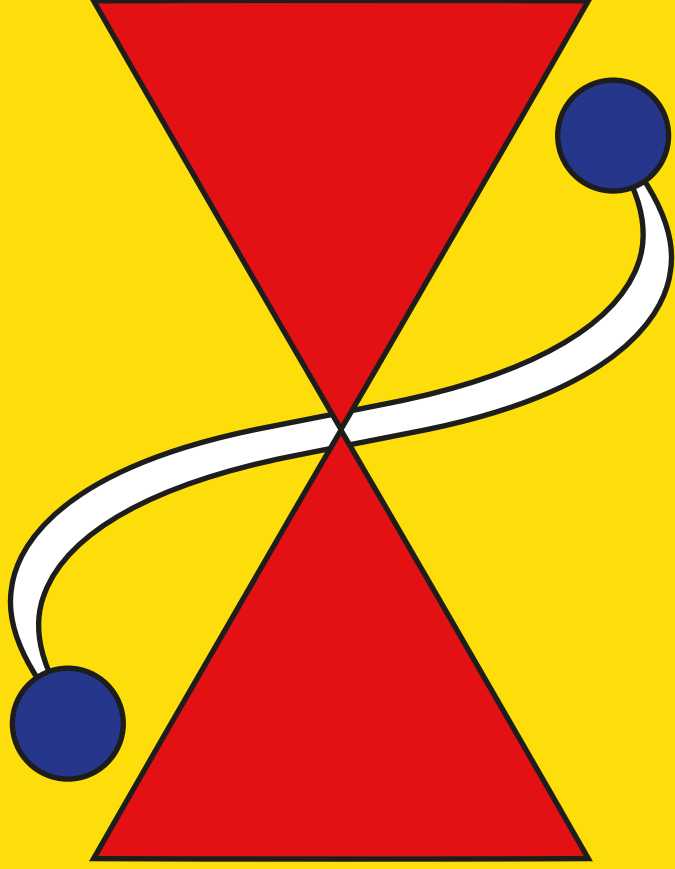


• KALKAR KULTUR PFAD • 25. & 26. SEPTEMBER • KALKAR KULTUR PFAD 2021 • 25. & 26. SEPTEMBER • KALKAR KULTUR PFAD • 25. & 26. SEPTEMBER 2021





Liebe Kunstfreunde!

mit dem 3. Kalkarer Kulturpfad hat sich eine Veranstaltung – vielmehr eine kreative, künstlerische Bündelung vieler Akteure – etabliert, die weiter wächst und sich Jahr für Jahr ein Stück neu erfindet, da sie so gut zu unserer Stadt und ihrer Geschichte passt.

Denn Kalkar ist mit dem baukulturellen Erbe der historischen Stadtanlage, dem kulturgeschichtlich bedeutenden Ort St. Nicolai, dem Städt. Museum Kalkar oder auch dem Taubenturm und dem Haus Sabisch als eine Stadt der Kunst, der Künstlerinnen und Künstler, in der Region bekannt und wird als solche wertgeschätzt und besucht.

Der Kalkarer Kulturpfad, im Jahr 2019 initiiert von der Künstlerin Christel Verhalen, lädt dazu ein, offene Ateliers und Werkstätten Kalkarer Künstlerinnen und Künstler sowie Arbeiten weiterer Gäste in unterschiedlichsten Ausstellungsräumen kennenzulernen und zu entdecken.

Der Kulturpfad möchte Wege der Begegnung und des kreativen Austauschs in unserer Stadt öffnen.

Mein herzlicher Dank gilt allen Aktiven, die Kalkar an diesem Wochenende mit einer bunten, vielgestaltigen und anregenden Farb- und Ideenpalette bereichern – sowie den zahlreichen Förderern, nicht zuletzt der Galerie/Studio 20.21 für das Engagement bei der Vorbereitung und Organisation.

Ich wünsche allen viel Vergnügen auf dem Kalkarer Kulturpfad!

Dr. Britta Schulz  
Bürgermeisterin der Stadt Kalkar

A handwritten signature in blue ink that reads "Dr. Britta Schulz". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

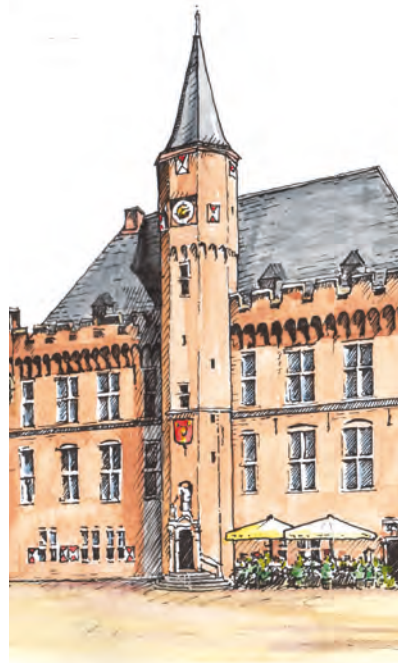
**Kulturpfad Kalkar**  
**25. – 26. September 2021**  
**11.00 – 18.00 Uhr**

## Kulturpfad Kalkar

Machen Sie sich auf die Reise und besuchen Sie Kalkar, die lebendige Stadt mit der mittelalterlichen Atmosphäre.

Genießen Sie den Weg durch die Kulturstadt Kalkar mit seinem historischen Stadtkern und den Sehenswürdigkeiten, der guten Gastronomie, legen Sie eine kulinarische Pause ein, entdecken Sie die kleinen versteckten Gassen und Stegen sowie die grüne Graben- und Wallzone, eingebettet in die niederrheinische Landschaft.

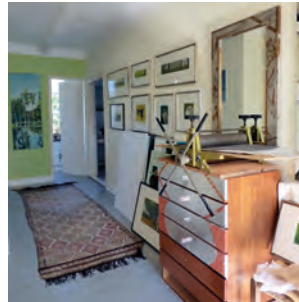
Künstlerinnen und Künstler sowie Kunsthandwerk und Goldschmiedearbeiten, auch Mode und Dekoration machen diesen Kulturpfad 2021 zu einem Erlebnis. Besuchen Sie die geöffneten Ateliers, Werkstätten, Galerien und Museen. Lassen Sie sich begeistern bei Kunstorten in der historischen Stadt!



## Die Grabenstraße 44 & Gäste

### Christel Verhalen

Gastgeberin auf der Grabenstraße 44, beschäftigt sich seit über 45 Jahren mit verschiedenen künstlerischen Techniken, wie Farbradierung, Ölbilder, Zeichnungen & Keramiken. 1987 eröffnete sie die kleine Galerie und Atelier mit Werkstatt und fertigt Einrahmungen und Modellrahmen selber. Ihre Lehrer waren Paul Theißen und Kurt Budewell. Sie ist eine der Initiatoren des Kulturpfades.



### Andrea Holemans

Diplom-Grafik-Designerin, hat schon immer gern gemalt, gezeichnet und mit Papier gearbeitet. Irgendwann kam die Idee, Papier selbst herzustellen. So kam sie zur Buchbinderei und zur Herstellung anderer schöner Objekte aus Papier, wie z.B. Schmuck, kleine Skulpturen.



### Heidi Wellmann

Lebt und arbeitet in Rees, wo sie auch ihr Schmuck-Atelier betreibt. Silber in klaren, oft geometrischen Formen ist der Schwerpunkt ihrer Arbeit. Kombiniert mit edlen Steinen und ungewöhnlichen Materialien wie Filz, Leder oder Holz, ergeben sich unverwechselbare Schmuckstücke, die sie seit über 20 Jahren mit großer Freude herstellt.



### Marita Müller

präsentiert ihre Arbeiten im Garten des Künstlerhauses. Ihre Ton und Bronzearbeiten sind auch im öffentlichen Raum zu bewundern.



## Die Grabenstraße 44 & Gäste



Hedy Veltkamp

Malerei und Collage. Mit Experimentierfreude und Inspirationen aus der Natur, Gesteinsmehlen und Pigmenten er malt sie sich ihre eigene Welt.



Rita Skodek

Arbeitet seit 12 Jahren mit Perlen aus verschiedensten Materialien und Edelsteinen und lässt ihren kreativen Ideen freien Lauf. Die Arbeiten werden präsentiert im Garten des Hauses.

## Dominikaner Bongert



Christoph Wilmsen-Wiegmann

Steinzeichen – Granit Assuan. Aufgestellt als „Portal“ zum ehemaligen Dominikaner-Kloster in der Nord-Süd-Axialität.

## Dominikaner Bongert

Ebenfalls aufgestellt ist die Steinbarke aus Lava Basalt entlang der einst waserführenden Grabenstraße.

Seit 1982 Arbeiten im öffentlichen Raum (u.a. Grieth, Emmerich, Xanten, Weeze, Düsseldorf, Krefeld) und in Sammlungen: Museum Schloss Moyland, Mönchehaus Goslar, Israel Museum Jerusalem u.a.m.



Grabenstraße / Dominikaner Bongert

Matthias Brock  
Fruchtrot

Matthias Brock (geboren 1962) ist ein deutscher Maler. Nach dem Abitur 1982 studierte Brock ab 1984 an der Kunstakademie Münster bei Johannes Brus und war 1988 Meisterschüler bei Hermann-Josef Kuhna. Das Studium schloss er mit dem Diplom „Freie Kunst“ sowie dem Staatsexamen für Lehramt ab. Von 1993 bis 1995 hatte er einen Lehrauftrag für Aktmalerei an der Kunstakademie Münster. In den Jahren 2000, 2016 und 2019 erhielt er ein Stipendium der Cité Internationale des Arts Paris.

Am Samstag, 25. September, ist Matthias Brock vor Ort im Städt. Museum.

Grabenstraße 66, Städt. Museum Kalkar

## Städt. Museum Kalkar



# Die Monrestraße 30, Kunsthaus



Prof. Ottmar Hörl

„Ich will als Künstler nicht eine bestimmte Form als gut vorstellen, sondern durch die Arbeit Impulse setzen.“ [O.H.]

Lisa Schröck



Jo Mies

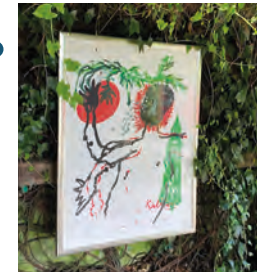


H.G. Tollmann



Jutta Oster

Joseph Vallribera



Hanne Ness

„Ein Versuch und Wunsch meinen Bildern die Emotionalität einzuhauchen, die ein Betrachten herausfordern, um auch eigene Interpretationen zulassen zu können“. [H.N.]

Oliver Hilterhaus



Paula Wessel



Daniel Zerbst



Sven Klar



Phantastischer Realismus

und weitere...

## Die Monrestraße 40

### Sabine Artmann

Die Keramikermeisterin fertigt seit über 20 Jahren Geschirrserien, Einzelstücke, Zier- und Gartenkeramik auf der traditionellen Töpferscheibe.



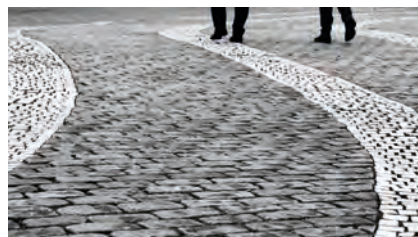
### Marlies Thissen

Textil und Floristik. Tischdecken, Läufer, Sets und Kissen aus Leinenstoffen. Unikate aus altem Mangelleinen und floristische Kränze aus dem Garten der Natur.



### Karin Denecke

Im Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens von Karin Denecke steht die Fotografie. Ihre Aufnahmen werden auch Teil von Collagen, Objekten und Installationen. Ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Druckgrafik. Sie ist Mitglied der Gruppe Tanedi-Kunst e.V. und im BBK Niederrhein und verfügt über eine langjährige Ausstellungserfahrung.



## Susanne Oster- Friedrichsen



In diesem Jahr gibt es gleich zwei gute Gründe für einen Besuch in der Goldschmiede Silberstreif. Susanne Oster-Friedrichsen zeigt dort ihre handgefertigten, individuellen Schmuckstücke – und würde gerne mit Ihnen auf ein ganz besonderes Jubiläum anstoßen: Ihre Goldschmiede, die aus der Kalkarer Geschäftswelt längst nicht mehr wegzudenken ist, feiert 10. Geburtstag.

Altalkarer Straße 5

### Nonna Bitter-Schnell



Die Kalkarer Künstlerin wohnt und arbeitet seit 2003 in Kalkar. 2013 gründete sie eine Malwerkstatt. Dort unterrichtet sie in ihrem Atelier Malerei und Zeichnen für jung und alt.

Bahnhofstraße 1

### Nina Stiber

„Mein Atelier, meine Mal- und Zeichenschule ist mein Schmuckstück“, so Nina Stiber. Es ist für sie ein Genuss zu unterrichten und das theoretische Wissen und das praktische Können weitergeben zu können.



Klever Straße 17

## Der Markt

Joseph Bakir



Ausbildung von 1984 bis 1989 am Kunstzentrum in Aleppo. Er studierte von 1990 bis 1994 an der Fakultät der schönen Künste der Universität Damaskus. Abschluss mit Diplom in Malerei. Von 1994 bis 1996 schloss er ein Postgraduierten-Studium der Malerei an. Bakir lebt seit 1997 in Deutschland und ist Mitglied im Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler.

Am Samstag den 25.09. wird er am Markt 5 eine kleine Sandskulptur errichten.

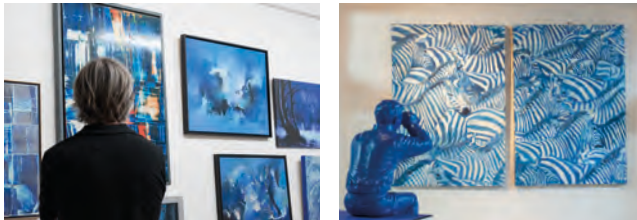
Markt 5

Provence Feeling  
Fashion

## studio20.21

Ausstellung mit 20 verschiedenen Künstler\*innen

BLAU



Markt 6

## Thomas Dieckmann

Der Maler Thomas Dieckmann, geboren im Sommer 1960, malte bereits in seiner Kindheit sehr viel. Zum Lebensinhalt wurde die Malerei für ihn jedoch erst, als er wegen einer Netzhauterkrankung nahezu erblindete. Er malt seine Bilder mit einer starken Lupe im Abstand von ca. 3 - 6 cm zur Leinwand. Sein hauptsächliches Malwerkzeug ist ein Zahnstocher, um den Widerstand der Leinwand zu fühlen. Jedes Bild ist ein Unikat!

Markt 7



Brödje

## André Lemmens

In der intensiven Auseinandersetzung mit Landschaft, Architektur und Stadt und ihrer erzählerischer Bedeutung reduziert der Fotograf Formen und Farben. Schon in den frühen Bildern aus dem Jahr 2006 „wird die Landschaft als Träger der Erinnerung“ zu einer zentralen Kategorie seiner Kunst.

Karl Leisner Platz 8a



## Der Beginenhof

### Kurt Michelis

Jahrgang 1951, arbeitet seit Mitte der 1970er Jahre als Pressefotograf. Schwerpunkt: Natur, Umwelt und Menschen. Lebt und wohnt in Kalkar-Hönnepel



### Veronika Michelis

malt seit Jahren Aquarelle und hat sich bei Lehrgängen in der Malschule der Wasserburg Rindern bei dem Dozenten Hans-Ulrich Kekow weitergebildet. Bei der Aquarell – Malerei findet sie Entspannung in ihrer Passion. Wohnhaft in Kalkar-Hönnepel.



Beginenhof, Kesselstraße 20



## Haus Sabisch Taubenturm

Das Haus und Atelier Sabisch mit Garten und Taubenturm an der Kalkarer Stadtmauer ist ein kunsthistorisch bedeutsamer Ort für den Kunstort Kalkar. Heinrich Nauen und Hermann Teuber haben hier vor Sabisch, der annähernd fünf Jahrzehnte in Kalkar lebte und arbeitete, gewirkt. Gezeigt werden Arbeiten von Alfred Sabisch, aus verschiedenen Schaffensperioden, welche zum Teil auch käuflich zu erwerben sind.

Alfred Sabisch, 12. Juni 1905 in Deuben, Sachsen; † 3. Juni 1986 in Kalkar



Op de Wacht 2

## Glasatelier Sabine & Harald Lucas

In ihrem Atelier in Kalkar - Hanselaer, stellen Sabine und Harald Lucas Objekte und Schmuck aus Glas her. Harald Lucas hat sich auf die Glasschmelztechnik (Glasfusing) spezialisiert und Sabine Lucas arbeitet an der offenen Flamme. Hier entstehen auch die einzelnen, filigranen Glasspiralen für Ihre „Pustebumen“.

Spickstraße 72



## Der Buschweg 75a

Marion Albers



Lebt, arbeitet in Niedermörmter und zeichnet seit vielen Jahren. Die Natur - mit all ihren unterschiedlichen Facetten - steht im Mittelpunkt ihrer Werke. Durch den Einsatz unterschiedlichster Materialien und Techniken versucht sie, diese Einzigartigkeit auf ihre persönliche Art und Weise darzustellen.



Stephanie Marzian

ist Kinderbuchautorin und -illustratorin. Sie lebt und arbeitet in Kalkar. Sie liebt es süß, bunt und knuddelig, was sie in ihren lebensfrohen Bildern mit charmanten Figuren zeigt.

Burg Boetzelaer



In Kooperation mit „Das-Seewerk“ aus Moers werden fünf Skulpturen von Künstlerinnen und Künstlern - Elfriede Fassbender, Gabriella Fekete, Claudia Grundei, Anatol Herzfeld, Frank Merks - im Burggarten der Burg Boetzelaer präsentiert.

Reeser Straße 247



## Die Reeser Straße 253

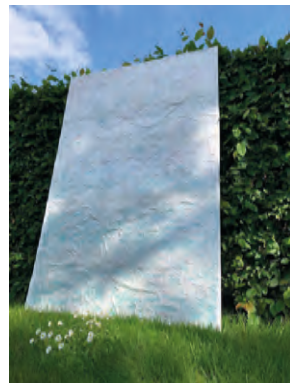
Andrea van Laak  
Tania Ketelaer  
Yvonne Görtzen



Hier befindet sich das Atelier des Kreativen Chaos<sup>3</sup>

Das kreative Chaos, wird verursacht durch  
Andrea van Laak, Malerei  
Tania Ketelaer, Fotografie & Kräuter  
Yvonne Görtzen, Malerei

Das Atelier ist nicht nur ein Ort, an dem unsere Arbeiten entstehen, es ist viel mehr, Austausch und Begegnungsstätte.



## Kulturpfadfest im Städt. Museum Kalkar

Alle beteiligten Künstlerinnen und Künstler des diesjährigen Kalkarer Kulturpfads, Unterstützer und Förderer des Projekts, Mitglieder des Vereins der Freunde Kalkars e.V. sowie Freunde und Besucher des Städt. Museums sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein in allen Räumen des Museums: am Samstag, 25. September, ab 18.30 Uhr.

Die Ideen-Palette des Abends ist bunt: ins Gespräch kommen, sich austauschen, Verbindungen schaffen, Kontakte knüpfen, vom ersten Kulturpfadtag berichten, über Kunst reden und nicht über Kunst reden ...

Bitte beachten Sie, dass die geltenden Corona-Schutzmaßnahmen selbstverständlich auch an diesem Abend im Museum Gültigkeit haben!

## Städtisches Museum Kalkar

Das Städt. Museum präsentiert in zwei spätgotischen Treppengiebelhäusern (um 1500) und einem modernen Verbindungsbau Objekte zur Stadtgeschichte, u.a. ein seltenes Gerichtsbild, sowie eine Kunstsammlung – mit der beachtlichen Sammlung des Vereins der Freunde Kalkars e.V. – zur Malerei des 19. und 20. Jahrhunderts, u.a. mit Werken von Gerhard Janssen, Max Clarenbach, Herbert Böttger, Hermann Teuber, Heinrich Moshage, Heinrich Nauen, Alfred Sabisch und Franz Radziwill.

Dazu werden in enger Kooperation mit dem Verein der Freunde sowie dem Niederrheinischen Kunstverein mehrere Wechselausstellungen zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler und zudem auch kultur- und regionalgeschichtliche Ausstellungen in einem abwechslungsreichen Jahresprogramm gezeigt.

Im Gebäudekomplex befindet sich ebenfalls das Stadtarchiv Kalkar und die Tourist-Information Kalkar.





- 1 André Lemmens, Karl Leisner Platz 8a – Seite 15
- 2 Nonna Bitter-Schnell, Bahnhofstraße 1 – Seite 13
- 3 Nina Stiber, Klever Straße 17 – Seite 13
- 4 Susanne Oster-Friedrichsen, Altkalkarer Straße 5 – Seite 13
- 5 Joseph Bakir – Provence Feeling, Markt 5 – Seite 14
- 6 Ausstellung „Blau“ – studio 20.21, Markt 6 – Seite 14
- 7 Thomas Dieckmann – Brödje, Markt 7 – Seite 14
- 8 Kunsthaus, Monrestraße 30 – Seite 10 & 11
- 9 Sabine Artmann, Marlies Thissen, Karin Denecke, Monrestr. 40 – Seite 12
- 10 Christel Verhalen, Andrea Holemans, Heidi Wellmann, Marita Müller, Hedy Veltkamp, Rita Skodek, Grabenstraße 44 – Seite 6-8
- 11 Matthias Brock – Museum Kalkar, Grabenstraße 66 – Seite 9
- 12 Christoph Wilmsen-Wiegmann – Dominikaner Bongert – Seite 8-9
- 13 Haus Sabisch, Taubenturm – Op de Wacht 2 – Seite 16
- 14 Kurt Michelis & Veronika Michelis – Beginenhof, Kesselstraße 20 – Seite 15



- 15 Glasatelier Sabine & Harald Lucas, Spickstraße 72 – Seite 16
- 16 Marion Albers, Stephanie Marzian, Buschweg 75a – Seite 17
- 17 Burg Boetzelaer & das Seewerk, Reeser Straße 247 – Seite 17
- 18 Andrea van Laak, Tania Ketelaer, Yvonne Görtzen, Reeser Straße 253 – Seite 18

**Wir danken allen Sponsoren, welche durch Ihren Beitrag, mit zum Gelingen des 3. Kulturpfades Kalkar beigetragen haben, für Ihre Unterstützung.**





### Rad- und Wanderkarten

bei der Tourist-Information Kalkar  
im Städtischen Museum

[www.kalkar.de](http://www.kalkar.de)  
[tik@kalkar.de](mailto:tik@kalkar.de)



Wöhrmannstraße 29, 47546 Kalkar

# seg

Stadtentwicklungs-  
gesellschaft  
Kalkar mbH



Markt 20, 47546 Kalkar



Klever Straße 5 , 47546 Kalkar



Gocher Straße 3, 47546 Kalkar



Markt 5 , 47546 Kalkar



Markt 16, 47546 Kalkar

# studio20.21

Galerie  
Siebdruck  
Design  
Digitaldruck  
Fotografie



Markt 6 , 47546 Kalkar



Griether Straße 110-120 , 47546 Kalkar

# Kunst braucht nicht viel. Nur das Richtige.

- ▶ Mehr als 26.000 Artikel professioneller Künstlermaterialien aus allen Bereichen zu dauerhaft günstigen Preisen
- ▶ Bücher und Medien zu allen künstlerischen Themen und Berufen
- ▶ Bilderrahmen und individuelle Einrahmungen
- ▶ Workshops, Seminare und Veranstaltungen

Alles, was Kunst braucht.

**boesner GmbH**

Wiesenstraße 72  
40549 Düsseldorf

Tel.: 0211/563845-0

[duesseldorf@boesner.com](mailto:duesseldorf@boesner.com)

DÜSSELDORF  
**boesner**  
KÜNSTLERMATERIAL + EINRAHMUNG + BÜCHER